

Preisverteilung mit Königsproklamation und Ehrungen bei den Kuppel-Schützen

Volles Haus hieß es zur Preisverteilung bei den Reuth-Schützen auf der Kuppel. Vorsitzender Siegfried Wunderlich begrüßte neben den zahlreichen Schützen und Vereinsfreunden besonders Ehrenmitglied Adolf Distler, Klaus Volkmann, der aus Wien angereist ist und die längste Vereinszugehörigkeit aufweisen kann, sowie die zu einer Ehrung anstehenden Mitglieder.

Wunderlich dankte zunächst allen Spendern, insbesondere der Selber Geschäftswelt, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen hätten. Weiterhin dankte er allen seinen Helfern, die das ganze Jahr über zur Stange hielten, ganz besonders beim Gartenfest, welches eines der begehrtesten Feste im Umkreis sei.

Schützenmeisterin Karin Köhler übernahm dann die Bekanntgabe der Sieger auf den einzelnen Scheiben. Hier traten diesmal ganz andere Namen aus der jüngeren Generation in Erscheinung, die sich unter die Bestplatzierten mischten.

Die Ehrenscheibe führte Markus Fischer mit einem 358,7 Teiler an, gefolgt von Helmut Häußer mit einem 401,9 Teiler und Karlheinz Huber mit einem 451,0 Teiler.

Bei der Glück-Scheibe war Martin Stäsche mit einem 57,4 Teiler an der Spitze, Zweiter wurde Markus Fischer mit einem 72,3 Teiler und auf dem 3. Platz landete Alexandra Kaufmann mit einem 105,2 Teiler.

Bei Adler – Tief führte Markus Fischer die Liste mit einem 48,8 Teiler an, danach kam Siegfried Wunderlich mit einem 80,6 Teiler, sowie Adolf Distler mit einem 142,2 Teiler.

Bester auf der Meister-Serie wurde mit 47,0 Ringen Helmut Häußer, dicht bedrängt von Siegfried Wunderlich mit 45,5 Ringen und von Karlheinz Huber mit 41,2 Ringen.

Die große Adler-Serie bestritten Siegfried Wunderlich mit 86,3 Ringen, Markus Fischer mit 84,4 Ringen und Helmut Häußer mit 80,8 Ringen.

In der Senioren-Serie lag Siegfried Wunderlich mit 48,6 Ringen vor Helmut Häußer mit 42,0 Ringen und Karlheinz Huber mit 39,6 Ringen.

Die Altersserie konnte mangels Konkurrenz Markus Fischer für sich allein mit 43,0 Ringen in Anspruch nehmen.

Die Damen-Serie teilten sich Karin Köhler mit 34,7 Ringen, Alexandra Kaufmann mit 27,6 Ringen und Alice Bauerfeind mit 21,3 Ringen.

Überraschung brachte die Lupi-Serie, wo Neuling Philipp Feig mit 71,0 Ringen die Siegerliste anführte und seine Frau Alexandra Kaufmann den 2. Platz mit 60,1 Ringen belegte. Dritter wurde Martin Wölfel mit 55,3 Ringen.

Auch Lupi-Tief ließ aufhorchen, hier belegte ebenfalls als Neuling Alexandra Kaufmann den 1. Platz mit einem 535,9 Teiler, den 2. Platz nahm Karlheinz Huber mit einem 1118,6 Teiler in Anspruch und auf Platz 3 folgte Martin Wölfel mit einem 1164,3 Teiler.

Nachdem alle Sach- und Geldpreise ihre Besitzer gefunden hatten, wurde unter großem Applaus der neue Schützenkönig proklamiert. Mit einem 288,4 Teiler gab der Vorsitzende Siegfried Wunderlich sein bestes Blatt ab und wurde zum neuen Schützenkönig für das kommende Schützenjahr gekürt. Zweitbester auf die Königsscheibe wurde mit einem 315,0 Teiler Markus Fischer, der damit zum Knackwurstkönig gekrönt wurde.

Nach diesen Feierlichkeiten kam man zu den Ehrungen für langjährige Mitglieder.

Für 50 Jahre Vereinszugehörigkeit wurde Franziska Rais mit einer dekorativen Urkunde mit Dankesworten ausgezeichnet und geehrt.

Ebenfalls 50 Jahre Vereinszugehörigkeit konnte Manfred Zimprich aufweisen und auch er erhielt aus der Hand des Vorstandes die schön gestaltete Dankesurkunde.

Für 20 Jahre Vereinszugehörigkeit wurde Jochen Vales mit einer Urkunde, sowie dem silbernen Vereinsabzeichen gedankt.

Zur Ehrung wäre auch Hans Wenzlik angestanden, der aus gesundheitlichen Gründen nicht anwesend sein konnte, aber liebe Grüße an die Veranstaltung sandte. Diese Ehrung soll aber zur Weihnachtsfeier nachgeholt werden, schon aus dem Grunde, weil er all die Jahre die Geburtstagskarten gestaltet und sich für die schön gestalteten Urkunden verantwortlich zeigt.